

# Künstliche neuronale Netze

Sebastian Morr

4. Juni 2008

# Worum geht es?

*„Die Natur hat uns 3,7 Milliarden Jahre Forschungszeit voraus.“ – Toby Simpson*

- Vorbild: Strukturen des Gehirns
- Ziel: Lernfähige Künstliche Intelligenz
- Netz künstlicher Nervenzellen
- erzeugt aus Eingabe eine passende Ausgabe

# Worum geht es?

*„Die Natur hat uns 3,7 Milliarden Jahre Forschungszeit voraus.“ – Toby Simpson*

- Vorbild: Strukturen des Gehirns
- Ziel: Lernfähige Künstliche Intelligenz
- Netz künstlicher Nervenzellen
- erzeugt aus Eingabe eine passende Ausgabe

# Worum geht es?

*„Die Natur hat uns 3,7 Milliarden Jahre Forschungszeit voraus.“ – Toby Simpson*

- Vorbild: Strukturen des Gehirns
- Ziel: Lernfähige Künstliche Intelligenz
- Netz künstlicher Nervenzellen
- erzeugt aus Eingabe eine passende Ausgabe

# Worum geht es?

*„Die Natur hat uns 3,7 Milliarden Jahre Forschungszeit voraus.“ – Toby Simpson*

- Vorbild: Strukturen des Gehirns
- Ziel: Lernfähige Künstliche Intelligenz
- Netz künstlicher Nervenzellen
- erzeugt aus Eingabe eine passende Ausgabe

# Worum geht es?

*„Die Natur hat uns 3,7 Milliarden Jahre Forschungszeit voraus.“ – Toby Simpson*

- Vorbild: Strukturen des Gehirns
- Ziel: Lernfähige Künstliche Intelligenz
- Netz künstlicher Nervenzellen
- erzeugt aus Eingabe eine passende Ausgabe

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung



# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!

# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!

# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!

# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!

# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!



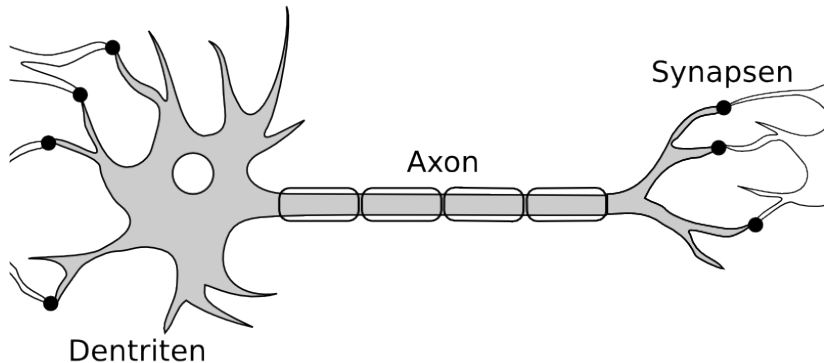
# Geschichte

- erste Idee 1943: Warren McCulloch
  - McCulloch-Pitts-Neuron
- Frank Rosenblatt: **Perzeptron** zur Buchstabenerkennung
- John Hopfield: Hopfield-Netz
- Paul Werbos: Lernverfahren Backpropagation
- Inzwischen unüberschaubar. Computereinsatz!

# Gliederung

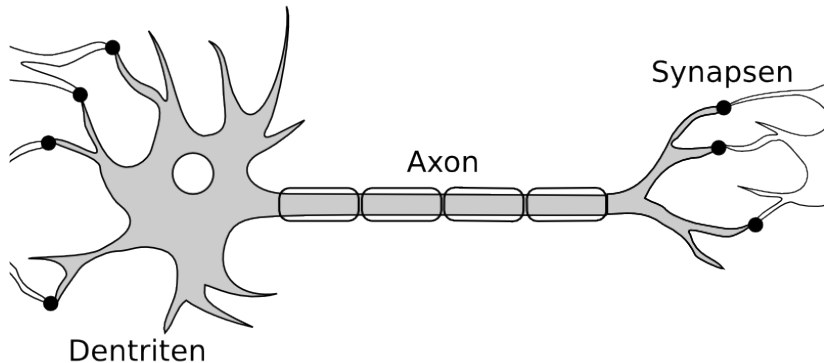
- 1 Geschichte
- 2 Theorie**
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Biologisches Neuron



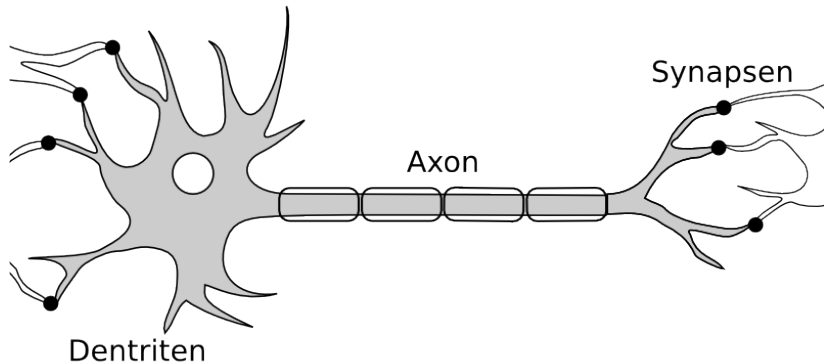
- Grundeinheit eines Nervensystems
- Aufnahme und Weitergabe von Erregungen
- in Sinnesorganen, Rückenmark und Gehirn

# Biologisches Neuron



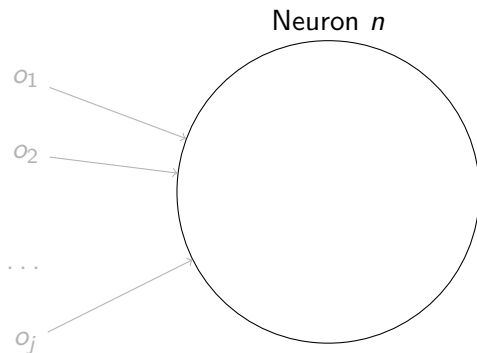
- Grundeinheit eines Nervensystems
- Aufnahme und Weitergabe von Erregungen
- in Sinnesorganen, Rückenmark und Gehirn

# Biologisches Neuron



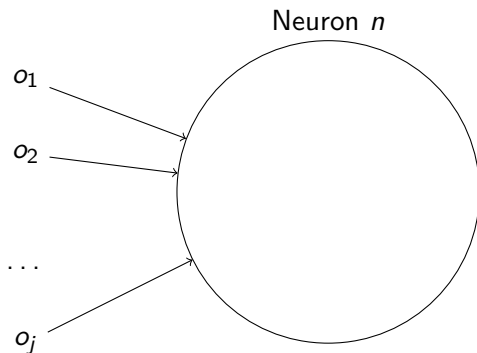
- Grundeinheit eines Nervensystems
- Aufnahme und Weitergabe von Erregungen
- in Sinnesorganen, Rückenmark und Gehirn

# Künstliches Neuron



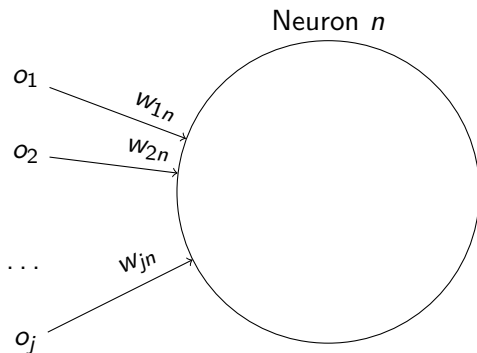
- Eingabeinformationen  $o_1, o_2, \dots$
- Gewichte  $w_{1n}, w_{2n}, \dots$
- Propagierungsfunktion  $net_n$  addiert Eingaben
- Aktivierungsfunktion  $f_{act}$

# Künstliches Neuron



- Eingabeinformationen  $o_1, o_2, \dots$
- Gewichte  $w_{1n}, w_{2n}, \dots$
- Propagierungsfunktion  $net_n$  addiert Eingaben
- Aktivierungsfunktion  $f_{act}$

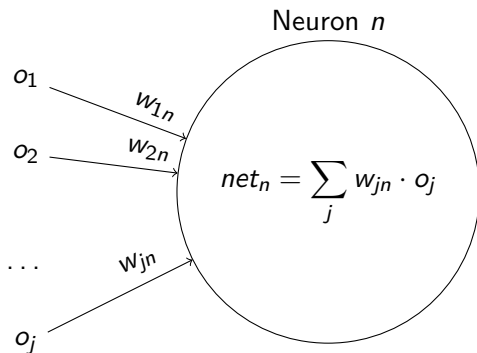
# Künstliches Neuron



- Eingabeinformationen  $o_1, o_2, \dots$
- Gewichte  $w_{1n}, w_{2n}, \dots$
- Propagierungsfunktion  $net_n$  addiert Eingaben
- Aktivierungsfunktion  $f_{act}$

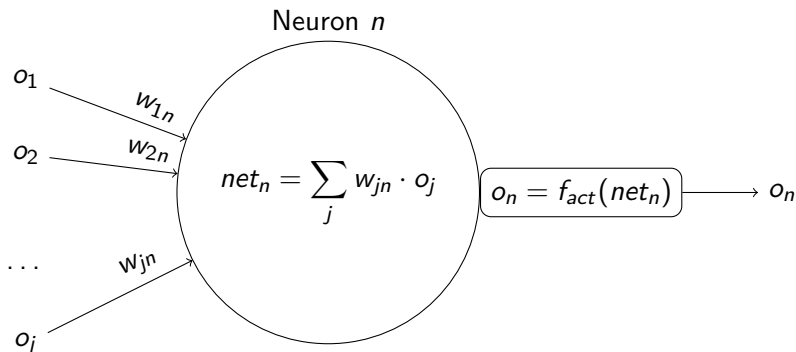


# Künstliches Neuron



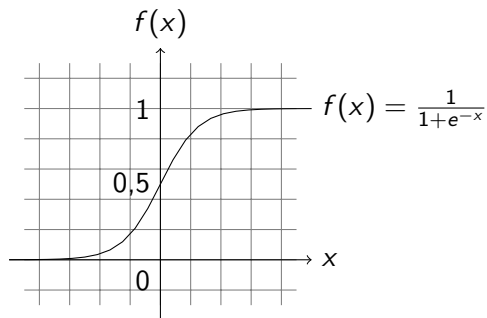
- Eingabeinformationen  $o_1, o_2, \dots$
- Gewichte  $w_{1n}, w_{2n}, \dots$
- Propagierungsfunktion  $net_n$  addiert Eingaben
- Aktivierungsfunktion  $f_{act}$

# Künstliches Neuron



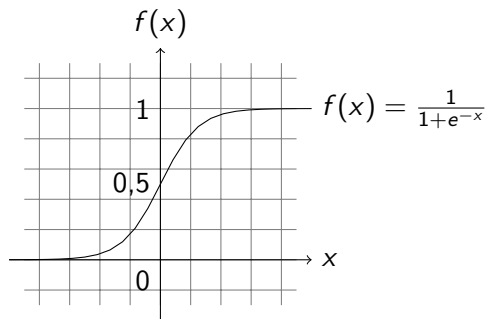
- Eingabeinformationen  $o_1, o_2, \dots$
- Gewichte  $w_{1n}, w_{2n}, \dots$
- Propagierungsfunktion  $net_n$  addiert Eingaben
- Aktivierungsfunktion  $f_{act}$

# Künstliches Neuron



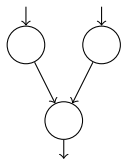
- **sigmoide** Aktivierungsfunktion
- z.B.: Logistische Funktion oder Tangens Hyperbolicus

# Künstliches Neuron



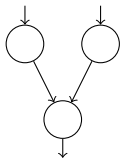
- **sigmoide** Aktivierungsfunktion
- z.B.: Logistische Funktion oder Tangens Hyperbolicus

# Allgemeines



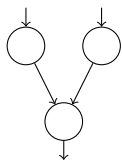
- Verknüpfung der Neuronen zum Netz
- Eingabe
- Verarbeitung
- Ausgabe

# Allgemeines



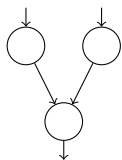
- Verknüpfung der Neuronen zum Netz
- Eingabe
- Verarbeitung
- Ausgabe

# Allgemeines



- Verknüpfung der Neuronen zum Netz
- Eingabe
- Verarbeitung
- Ausgabe

# Allgemeines



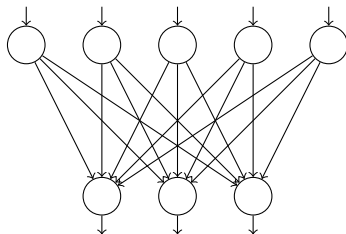
- Verknüpfung der Neuronen zum Netz
- Eingabe
- Verarbeitung
- Ausgabe



# Perzeptron

Eingabeschicht

Ausgabeschicht

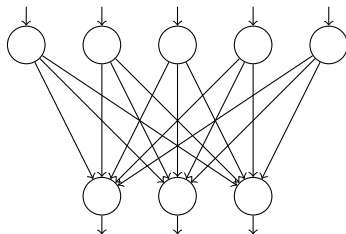


- einfachste Netzarchitektur
- zwei vollvernetzte Schichten
- von *percept*, „wahrnehmen“

# Perzeptron

Eingabeschicht

Ausgabeschicht

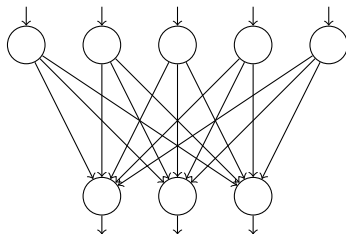


- einfachste Netzarchitektur
- zwei vollvernetzte Schichten
- von *percept*, „wahrnehmen“

# Perzeptron

Eingabeschicht

Ausgabeschicht



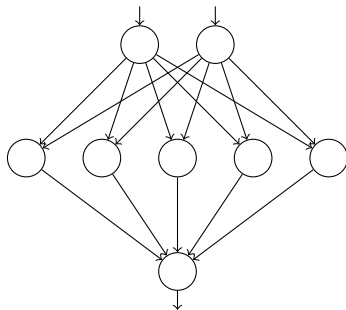
- einfachste Netzarchitektur
- zwei vollvernetzte Schichten
- von *percept*, „wahrnehmen“

# Mehrschichtige vorwärts verkettete Netze

Eingabeschicht

Innere Schicht

Ausgabeschicht



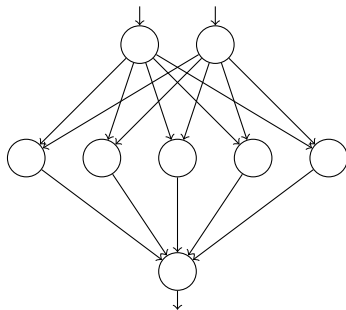
- für komplexere Aufgaben
- zusätzliche **innere Schicht**

# Mehrschichtige vorwärts verkettete Netze

Eingabeschicht

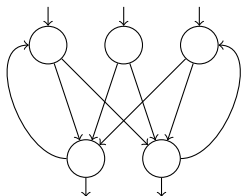
Innere Schicht

Ausgabeschicht



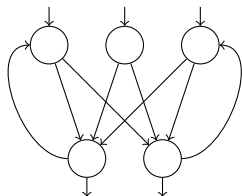
- für komplexere Aufgaben
- zusätzliche **innere Schicht**

# Sonstige Netztypen



- **Rückgekoppelte Netze** mit „Erinnerungsvermögen“
- **Selbstorganisierende Karten** lernen eigenständig

# Sonstige Netztypen



- **Rückgekoppelte Netze** mit „Erinnerungsvermögen“
- **Selbstorganisierende Karten** lernen eigenständig

# Unterteilung

- **überwachtes Lernen:** Vergleich mit Trainingsdaten
- **bestärkendes Lernen:** Unterscheidung richtig/falsch
- **unüberwachtes Lernen:** eigenständiges Erarbeiten von Regeln



# Unterteilung

- **überwachtes Lernen:** Vergleich mit Trainingsdaten
- **bestärkendes Lernen:** Unterscheidung richtig/falsch
- **unüberwachtes Lernen:** eigenständiges Erarbeiten von Regeln

# Unterteilung

- **überwachtes Lernen:** Vergleich mit Trainingsdaten
- **bestärkendes Lernen:** Unterscheidung richtig/falsch
- **unüberwachtes Lernen:** eigenständiges Erarbeiten von Regeln

# Backpropagation

- verbreiteter Algorithmus zum überwachten Lernen
- zwei Durchläufe: Bestimmung der Ausgabe, dann Vergleich und Anpassung
- Fehlersignal:

$$\delta_n = (t_n - o_n) \cdot f'_{act}(net_n)$$

bzw.

$$\delta_n = \sum_o (\delta_o \cdot w_{no}) \cdot f'_{act}(net_n)$$

- Anpassung der Gewichte:

$$\Delta w_{mn} = \delta_n \cdot o_n \cdot \eta$$

# Backpropagation

- verbreiteter Algorithmus zum überwachten Lernen
- zwei Durchläufe: Bestimmung der Ausgabe, dann Vergleich und Anpassung
- Fehlersignal:

$$\delta_n = (t_n - o_n) \cdot f'_{act}(net_n)$$

bzw.

$$\delta_n = \sum_o (\delta_o \cdot w_{no}) \cdot f'_{act}(net_n)$$

- Anpassung der Gewichte:

$$\Delta w_{mn} = \delta_n \cdot o_n \cdot \eta$$

# Backpropagation

- verbreiteter Algorithmus zum überwachten Lernen
- zwei Durchläufe: Bestimmung der Ausgabe, dann Vergleich und Anpassung
- Fehlersignal:

$$\delta_n = (t_n - o_n) \cdot f'_{act}(net_n)$$

bzw.

$$\delta_n = \sum_o (\delta_o \cdot w_{no}) \cdot f'_{act}(net_n)$$

- Anpassung der Gewichte:

$$\Delta w_{mn} = \delta_n \cdot o_m \cdot \eta$$

# Backpropagation

- verbreiteter Algorithmus zum überwachten Lernen
- zwei Durchläufe: Bestimmung der Ausgabe, dann Vergleich und Anpassung
- Fehlersignal:

$$\delta_n = (t_n - o_n) \cdot f'_{act}(net_n)$$

bzw.

$$\delta_n = \sum_o (\delta_o \cdot w_{no}) \cdot f'_{act}(net_n)$$

- Anpassung der Gewichte:

$$\Delta w_{mn} = \delta_n \cdot o_n \cdot \eta$$

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung

# Anwendungsbereiche

- Mustererkennung und -zuordnung (Schrift, Sprache, Bilder)
- Sensoren (Geruchssensoren)
- Vorhersage (Wetter, Aktien, Medizin)
- Steuerung (Roboter, Autopiloten)
- Computerspiele (*Creatures*)



# Anwendungsbereiche

- Mustererkennung und -zuordnung (Schrift, Sprache, Bilder)
- Sensoren (Geruchssensoren)
- Vorhersage (Wetter, Aktien, Medizin)
- Steuerung (Roboter, Autopiloten)
- Computerspiele (*Creatures*)

# Anwendungsbereiche

- Mustererkennung und -zuordnung (Schrift, Sprache, Bilder)
- Sensoren (Geruchssensoren)
- Vorhersage (Wetter, Aktien, Medizin)
- Steuerung (Roboter, Autopiloten)
- Computerspiele (*Creatures*)

# Anwendungsbereiche

- Mustererkennung und -zuordnung (Schrift, Sprache, Bilder)
- Sensoren (Geruchssensoren)
- Vorhersage (Wetter, Aktien, Medizin)
- Steuerung (Roboter, Autopiloten)
- Computerspiele (*Creatures*)

# Anwendungsbereiche

- Mustererkennung und -zuordnung (Schrift, Sprache, Bilder)
- Sensoren (Geruchssensoren)
- Vorhersage (Wetter, Aktien, Medizin)
- Steuerung (Roboter, Autopiloten)
- Computerspiele (*Creatures*)



# Vorteile

- **Lernfähigkeit**
- Generalisierungsfähigkeit
- Fehlertoleranz
- Anpassungsfähigkeit
- Modellfreiheit

# Vorteile

- Lernfähigkeit
- Generalisierungsfähigkeit
- Fehlertoleranz
- Anpassungsfähigkeit
- Modellfreiheit

# Vorteile

- Lernfähigkeit
- Generalisierungsfähigkeit
- Fehlertoleranz
- Anpassungsfähigkeit
- Modellfreiheit

# Vorteile

- Lernfähigkeit
- Generalisierungsfähigkeit
- Fehlertoleranz
- Anpassungsfähigkeit
- Modellfreiheit



# Vorteile

- Lernfähigkeit
- Generalisierungsfähigkeit
- Fehlertoleranz
- Anpassungsfähigkeit
- Modellfreiheit

# Nachteile

- Überanpassung
- Ineffektivität
- keine Garantie auf das bestmögliche Ergebnis

# Nachteile

- Überanpassung
- Ineffektivität
- keine Garantie auf das bestmögliche Ergebnis

# Nachteile

- Überanpassung
- Ineffektivität
- keine Garantie auf das bestmögliche Ergebnis

# Gliederung

- 1 Geschichte
- 2 Theorie
  - Neuronen
  - Netzarchitekturen
  - Lernverfahren
- 3 Praxis
- 4 Implementierung**

# Ziel

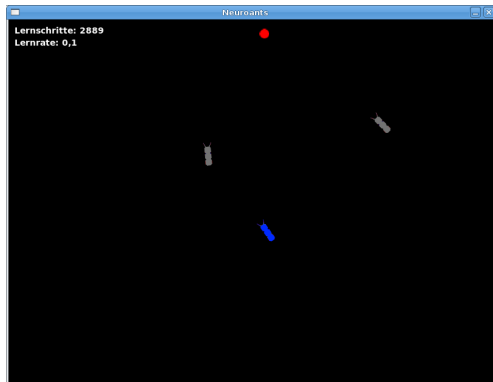
- Bibliothek + Beispielanwendung
- trainierbare virtuelle Agenten
- → Ameisensimulation!

# Ziel

- Bibliothek + Beispielanwendung
- trainierbare virtuelle Agenten
- → Ameisensimulation!

# Ziel

- Bibliothek + Beispielanwendung
- trainierbare virtuelle Agenten
- → Ameisensimulation!





# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`



# Bibliothek

- programmiert in **Ruby**
  - objektorientiert
  - leicht schreib- und lesbar
  - freie Lizenz („Open Source“)
- Anwendung in 3 Schritten:
  - `net = Net.new [2, 4, 3]`
  - `net.train [3.14, 42], [0, 0, 1]`
  - `output = net.eval [1, 2]`
  - `=> [0.168, 0.171, 0.829]`

# Neuroants

- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Neuroants

- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Neuroants

- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Neuroants

- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Neuroants

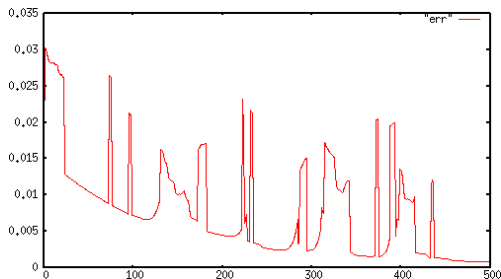
- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Neuroants

- Netz für jede „Ameise“
- Eingabe: Position des Zieles (2 Neuronen)
- Ausgabe: Bewegungsgeschwindigkeit und Drehung (2 Neuronen)
- innere Schicht mit 5 Neuronen
- Lernmechanismus: Backpropagation-Verfahren
- Steuerung des Benutzers gibt gewünschtes Verhalten vor

# Resultat

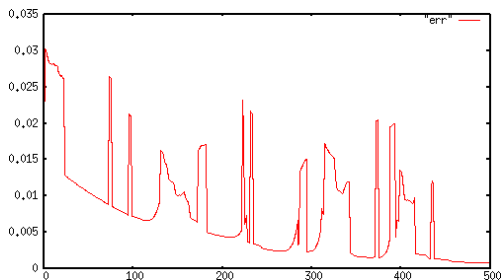
- Trainigsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*





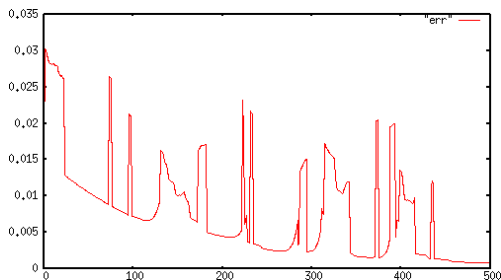
# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



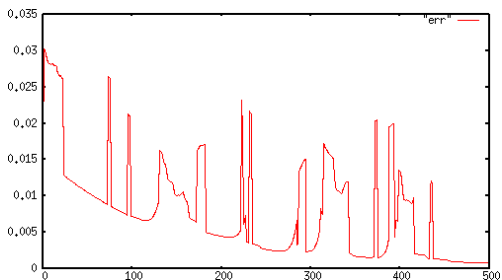
# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



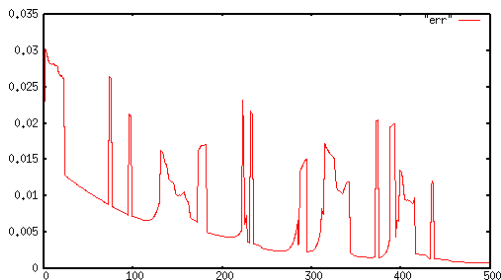
# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



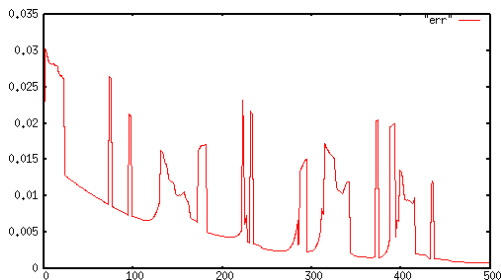
# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



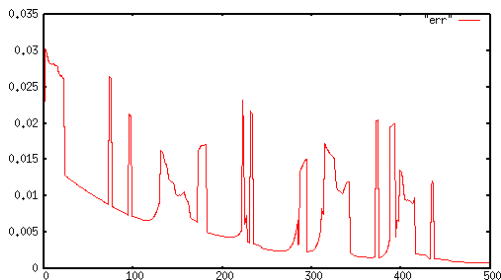
# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



# Resultat

- Trainingsmöglichkeiten:
  - Futter vorwärts- oder rückwärts einsammeln
  - Futter umkreisen
  - auf der Stelle drehen
  - nur Rechtskurven benutzen
  - Bewegung in Schleifen
- *ausprobieren!*



# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?



# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Fazit

## Künstliche neuronale Netze:

- Erzeugung Künstlicher Intelligenz
- flexibel, lernfähig
- zahlreiche Anwendungsgebiete

## Ausblick

- Erweiterung des Programms
  - Steuerung von Robotern
  - Ausweichen
- technische Grenzen bald überwindbar?

# Diskussion

- Fragt mich aus!

# Ende!

- Danke für eure Aufmerksamkeit!
- Diese Präsentation ist frei verfügbar unter der Lizenz **CC-by-nc-sa-2.0**

